

GZ.: A 8 - 11326/2008-02
 Stadtbaudirektion
 Finanzierungsmaßnahmen
 Öffentlicher Verkehr;

Graz, 8.5.2008

Finanz-, Beteiligungs- und
 Liegenschaftsausschuss
 BerichterstatteIn:

1. Projektgenehmigung über
 €1,387.000,-- in der AOG 2008-2009
2. Haushaltsplanmäßige Vorsorge über
 €416.000,-- in der AOG 2008
3. Erhöhung der Projektgenehmigung
 „Netzausbau Straßenbahn – Phase 1 Trassenfindung“
 um €300.000,-- in der AOG 2008
4. Reduzierung der Projektgenehmigungen
 „Linie 4“ von €19,410.000,-- auf €19,272.000,--
 „HL-AG ohne Bahnhof“ von €37,650.000,--
 auf €36,923.000,--
 „Verlängerung Linie 6“ von €20,999.000,--
 auf €20,177.000,--

.....

Bericht an den Gemeinderat

Der Gemeinderat hat am 14.12.2006 beschlossen, die mit den Gemeinderatsbeschlüssen vom 11.11.2004, 02.12.2004 und 17.02.2005 genehmigten Investitionskosten-Finanzierungsverträge für die Linienausbauten 4, 5 und 6 über insgesamt € 41,983.000,-- zusammenzufassen. Weiters wurde folgende Vereinbarung mit der Grazer Stadtwerke AG genehmigt: Sollten die effektiven Baukosten der Linienausbauten 4, 5 und 6 niedriger als vereinbart ausfallen, ist der Differenzbetrag für die Kosten des Straßenbahnverkehrs in den städtischen Budgetjahren 2007 und 2008 zweckgebunden zu verwenden. (GZ.: A 8 – 20081/2006-6).

Bisher wurden für die genannten Linienausbauten lt. Baudirektion insgesamt €32,676.000,-- wie folgt an die Grazer Stadtwerke AG zur Anweisung gebracht:

Linie 4:	€ 10,070.000,--
Linie 5:	€ 8,599.000,--
Linie 6:	€ 14,007.000,--

Die endgültigen Abrechnungskosten gegenüber der Grazer Stadtwerke AG, nach Vorliegen sämtlicher Schlussrechnungen, werden lt. Baudirektion € 39,896.000,-- betragen. Daraus ergibt sich im Sinne des vorstehend angeführten Gemeinderatsbeschlusses ein

Unterschiedsbetrag in Höhe von € 2,087.000,--. Von diesem sind € 400.000,-- gemäß Beschlusses des Gemeinderates vom 18.10.2007 für die 2. Ausbaustufe Netzausbau Straßenbahn Phase 1, (Projektgenehmigung „Netzausbau Straßenbahn – Phase 1 Trassenfindung“) – zu verwenden (GZ.: A8-8/2007-34, A 10/BD – 32469/2007-1 bzw. A 10/8 - 14624/2007-4.).

Der somit zur Verfügung stehende Restbetrag in Höhe von € 1,687.000,-- soll wie folgt Verwendung finden:

- € 1,387.000,-- für notwendige Infrastruktur-Verbesserungsmaßnahmen des Öffentlichen Verkehrs (Haltestellenausbauten, diverse Ausbaumaßnahmen, Bevorrangungsmaßnahmen, etc. inklusive der dafür erforderlichen Planungsmaßnahmen);
- € 300.000,-- für eine Erhöhung der Projektgenehmigung „Netzausbau Straßenbahn – Phase 1 Trassenfindung“, da sich auf Grund der bisherigen Planungstätigkeit gezeigt hat, dass zusätzliche Mittel für Detailuntersuchungen, Verkehrsnetzuntersuchungen und Bürgerinformation erforderlich sein werden.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt daher den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß §90 Abs 4 bzw § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967 i.d.F. LGBl. 2/2008 beschließen:

1. In der AOG 2008-2009 wird die Projektgenehmigung „Infrastruktur-Verbesserungsmaßnahmen – Öffentlicher Verkehr“ mit Gesamtkosten in Höhe von €1,387.000,-- im Rahmen des AOG - Programms 2006-2010

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2008	MB 2009
Infrastruktur-Verbesserungsmaßnahmen - Öffentlicher Verkehr	1.387.000	2008-2009	416.000	971.000
<small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>				

beschlossen.

2. In der AOG des Voranschlages 2008 wird die neue Fipos

5.69000.775100 „Kap. Transferz. an Unternehmungen (ohne Finanzuntern),
Infrastrukturverbesserungen ÖV“
(Anordnungsbefugnis: BD, DR BD050) mit € 416.000,--

geschaffen und zur Bedeckung die Fipos

6.69000.346000 „Investitionsdarlehen von Kreditinstituten“

um denselben Betrag erhöht.

3. Die Projektgenehmigung „Netzausbau Straßenbahn – Phase 1 Trassenfindung“ wird von €400.000,-- um €300.000,-- auf €700.000,-- erhöht und die Änderung im AOG Programm 2006-2010

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2007	MB 2008
Netzausbau Straßenbahn - Trassenfindung <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	700.000	2007-2008	0	700.000

beschlossen.

4. Die Projektgenehmigung „Linie 4“ wird von € 19,410.000,-- um € 138.000,-- auf €19,272.000,-- reduziert und die Änderung im AOG Programm 2006-2010

Projekt	Ges.Kost.	RZ	Vorjahre	MB 2008	MB 2009
Linie 4 <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	19.272.000	2005-2009	16.038.585,01	2.500.000	733.414,99

beschlossen.

Die Projektgenehmigung „HL-AG ohne Bahnhof“ wird von €37,650.000,-- um €727.000,-- auf €36,923.000,-- reduziert und die Änderung im AOG Programm 2006-2010

Projekt	Ges.Kost.	RZ	Vorjahre	MB 2008	MB 2009
HL-AG ohne Bahnhof <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	36,923.000	2005-2009	16.329.898,22	10.500.000	10.093.101,78

beschlossen.

Die Projektgenehmigung „Verlängerung Linie 6“ wird von €20,999.000,-- um €822.000,-- auf €20,177.000,-- reduziert und die Änderung im AOG Programm 2006-2010

Projekt	Ges.Kost.	RZ	Vorjahre	MB 2008	MB 2009
Verlängerung Linie 6 <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	20.177.000	2005-2009	11.429.079,88	5.000.000	3.747.920,12

beschlossen.

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

(Claudia Baravalle)

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: